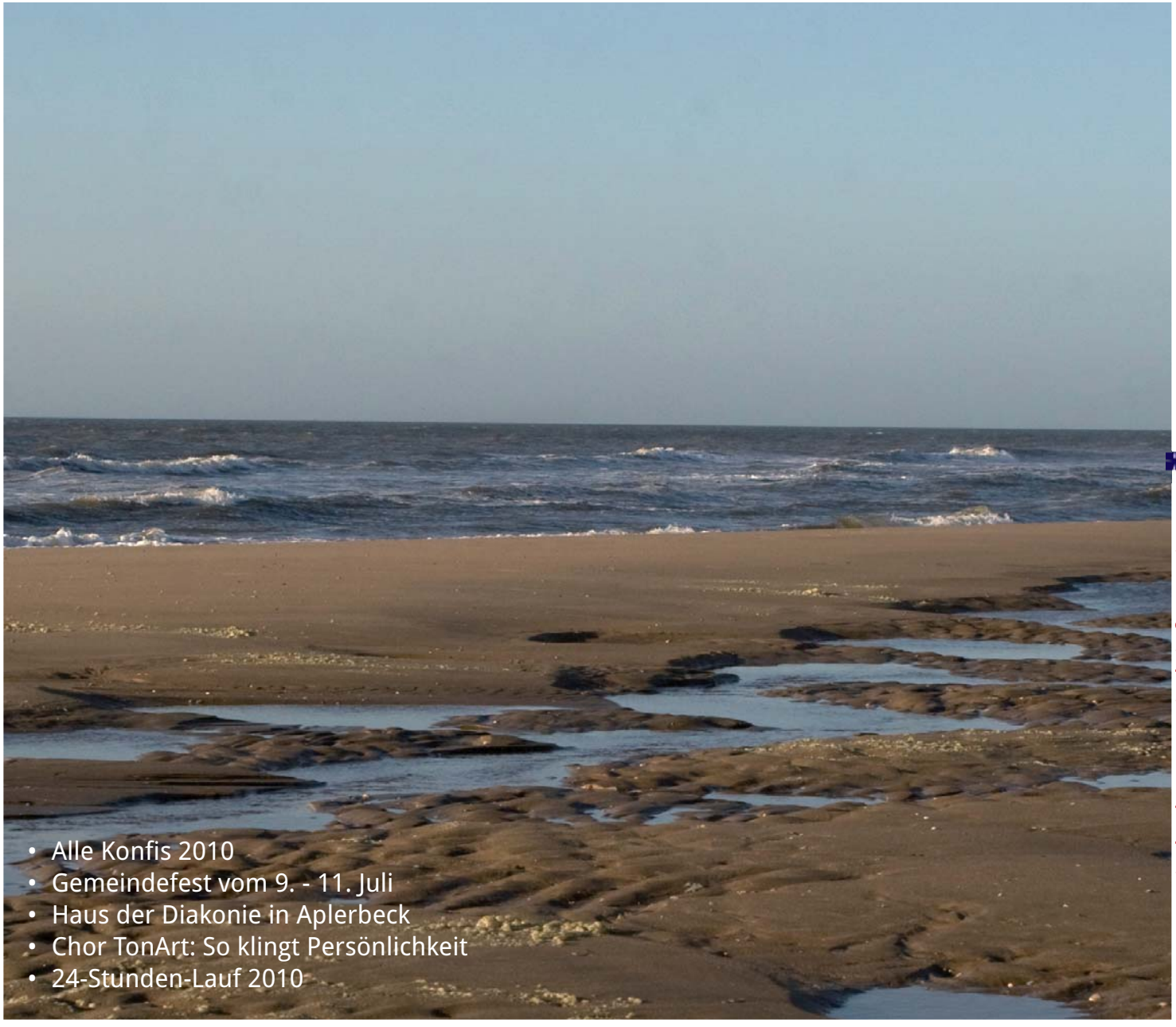
schorsch

evangelische georgs - kirchengemeinde dortmund

Nr 07
Jun 10
- Aug 10



- Alle Konfis 2010
- Gemeindefest vom 9. - 11. Juli
- Haus der Diakonie in Aplerbeck
- Chor TonArt: So klingt Persönlichkeit
- 24-Stunden-Lauf 2010

georgsgemeinde.de • gemeindeinformationen

liebe leserinnen und leser,

An Sommer und Sonne mochte bei der bis in den Mai hinein anhaltenden Dauerkälte kaum jemand denken. Aber jetzt, kurz vor Pfingsten, keimt Hoffnung auf. Das Thermometer zeigt Temperaturen, die über 15 Grad liegen und sogar die Sonne lacht vom nur wenig bewölkten Himmel! Da wird die Sehnsucht nach Urlaub wach. Schließlich sind es nur noch wenige Tage bis zu den Sommerferien.

Für die, die während der Ferien zu Hause sind, empfehlen wir an jedem Ferienfreitag den Biergarten am Sölder Gemeindehaus, über den Sie in diesem schorsch lesen können. Essen und trinken Sie dort in einer Umgebung mit Urlaubsfeeling und spenden Sie mit Ihrem Verzehr für die neue Orgel, die die Sölder Kirche braucht.

Erfahren Sie in diesem schorsch auch, wer in unserer Gemeinde konfirmiert worden ist und denken Sie darüber nach, beim 24-Stunden-Lauf unsere Gemeinde zu vertreten.

Vom Chor TonArt werden Sie schon gehört haben, hier lesen Sie ausführlichere Informationen zum Chor, der im Gemeindebezirk Mark seine Heimat hat.
Vergessen Sie nicht das Gemeindefest in der Aplerbecker Mark. Dort geht es an drei Tagen mächtig rund. Das bunte Programm für jung und Alt sollten Sie auf keinen Fall verpassen!

Wir wünschen Ihnen schöne Ferien oder schöne Tage daheim!

Ulli Wemhöhner und Ulli Böttcher

Titel: Sommer - Strand - Urlaub
Rückseite: Spaziergang in Aplerbeck

Spendenkonto
Sparkasse Dortmund,
BLZ 440 501 99, Kto.Nr. 421 002 665
Nennen Sie bitte den Spendenzweck auf dem Überweisungsträger. Für eine Spendenquittung tragen Sie bitte zusätzlich ihre Anschrift ein.
Herzlichen Dank!

Impressum
4 x jährlich erscheinender Gemeindebrief der Evangelischen Georgs-Kirchengemeinde Dortmund.

Herausgeber
Presbyterium
der Gemeinde.
Auflage: 8.300.

Druck
Druckerei Uwe Nolte, Iselohn,
auf umweltfreundlichem Papier.

Redaktion
D. Biederbeck, U. Böttcher, K. Knorrek,
U. Wemhöhner

Redaktionsschluss
für die nächste Ausgabe: 10.07.2010

Kontakt
schorsch@georgsgemeinde.de

Anzeigenpreise für 4 Ausgaben
Format 1: 200 € (bis 70 cm²)
Format 2: 375 € (bis 140 cm²)
Format 3: 500 € (bis 210 cm²)
Format 4: 700 € (bis 280 cm²)
Format 5: 850 € (bis 420 cm²)

Die im Gemeindebrief abgedruckten Texte müssen nicht mit der Meinung der Redaktion / des Herausgebers übereinstimmen!

REIF FÜR DIE INSEL

ANDACHT VON PFARRERIN MARIT GÜNTHER

„Und so vollendete Gott am 7. Tag seine Werke, die er machte, und ruhte am 7. Tag von allen seinen Werken, die er gemacht hat.

Und er segnete den 7. Tag und heiligte ihn, weil Gott an ihm ruht von allen seinen Werken, die er geschaffen hat.“
(1.Buch Mose 2,2-3)

„Reif für die Insel“ ... Ist das auch Ihr Stoßseufzer, liebe Leserin, lieber Leser? Jetzt in der Sommerzeit ist für viele Urlaubszeit, oftmals hoch besetzt als „schönste Zeit des Jahres“ und mit entsprechendem Erwartungsdruck behaftet. Endlich mal dem Alltagsstress entfliehen, Zeit haben für die Dinge, die sonst zu kurz kommen: die schönen Seiten des Lebens genießen, in der Ferne Neues entdecken, in der Nähe die übersehenen Schönheiten wahrnehmen, ausschlafen, faulenzen, Freunde treffen, Unternehmungen mit der Familie (Hilfe, was sollen wir eigentlich drei Wochen miteinander anfangen ...?!) – es gibt so viele Wünsche und Erwartungen, dass das Ganze schon wieder in Stress ausarten kann, wo doch eigentlich Entspannung dran sein sollte.

Urlaub und Ferien wie sie eigentlich selbstverständlich sind, sind oftmals in Terminkalendern und im Arbeitsalltag hart erkämpft. Der Kern jedoch, der Rhythmus von Arbeit und Ruhe, ist fest in Gottes Schöpfung verankert: „Und so vollendete Gott am 7. Tag seine Werke, die er machte, und ruhte am 7. Tag von allen seinen Werken, die er gemacht hat. Und er segnete den 7. Tag und heiligte ihn, weil Gott an ihm ruht von allen seinen Werken, die er geschaffen hat.“ (1.Buch Mose 2,2-3) Ohne diesen besonders gewichteten und geschützten Ruhetag wäre die Welt unvollständig. Auch die Urlaubszeit gehört in diesen Rhythmus des Lebens. Sie ist Geschenk Gottes. Zeit, die uns geschenkt ist, um unbelastet von alltäglichen Pflichten den eigenen Platz in der Welt neu in den Blick zu nehmen.

Ob auf Reisen, in der Begegnung mit anderen Ländern, ob in „Heimisch-Balkonien“, auf Radtouren und beim „Pilgern-im-Pott“, am Badesee ...! – Wir können überall Nischen und Inseln finden, die Seele baumeln zu lassen und neu in Kontakt zu kommen mit sich selbst, unseren Mitmenschen, mit der Umwelt und mit Gott. Gönnen wir uns die Inseln und das „Reifen“!

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen eine schöne, gesegnete, erholsame und anregende Sommer- und Urlaubszeit.

Ihre Pfarrerin

Marit Günther

KONFIRMATION 2010 • ARCHE UND MARK

Konfrimandinnen und Konfirmanden:

Arche

Untere Reihe von Links:
Michelle Roos, Alina Kloß, Anna Wessel, Rebecca Spenner, Lea Schmitz, Lisa Schmelz, Lena Arndt, Bianca Meier, Carina Bertelmann, Annemarie Schulz

Obere Reihe von Links:
Pfr. Klaus Knorrek, Jürgen Eifert, Stefan Baranek, Joschka Ferch, Lutz Lewandrowski, Leif Kieserling, Tobias Riedel, Matthias Schwarz, Gernme Gädker

MARK

ganz unten und vorne von links: Saskia Krickau, Mahcam Tofangchiha, Farina Gabriel, Christina von Essen, Robin Bäsmann, Yannick Krause, Denise Kolleck, Stephanie Schwerte, Lisa Fischel, Yanina Dellbrügge, Patricia Bunte, Christina Hoffmann, Julie Albers
die Reihe dahinter von links: Yannic Müller, Joshua Konze, Björn Krallmann, Nils Göckmann, Maximilian Wendt, Fabian van Klev, Marius Knüttel, Jan Sliwinski, Mirko Thüs, Lukas Poggenpohl, Louis Heindorff, Maximilian Jancen, Henning Schulte, Florian Spörl, Alica Delere, Lisa Drewes, Louisa Thiekötter, Jeannette Bunte, Laura Müller, Nina Spengler, Anna Brockmeier
oben von links: Moritz Grosser, Florian Steinhauer, Daniel Wiedig, Sebastian Arndt, Ricardo Rubarth, Marc Losch, Julian Schäfermeier, Alexander Hering, Christopher Czonstke, Hendrik Watermann, Antero Schumacher, Nicole Plath, Franziska Stahl, Rebecca Brockmeier, Angelina Lockemann

Hansastraße 2–4 | 44137 Dortmund | Tel. (0231) 50-2 47 27 volkshochschule vhs.

über 50 Jahre
Breitländer
www.dichtesdach.de

Breitländer-
Bedachungs-GmbH
Dortmund-Aplerbeck

Aplerbecker Schulstraße 35
44287 Dortmund

Telefon (02 31) 45 54 12 und
(0 23 07) 92 33 98
Fax (02 31) 45 91 17

KONFIRMATION 2010 • MITTE, SÖLDE, SÖLDERHOLZ

Konfirmandinnen und Konfirmanden:

Mitte

5. Stufe: Marit Günther (Pfarrerin), Jan Türk, Katharina Ratnikow (Team)

4. Stufe: Ole Bartos, Maximilian Golonka, Anika Berger (Team), Nadja Balter (Team)

3. Stufe: Lea Bickel, Jolina Petrusch, Nico Cotadimos, Florian Weber

2. Stufe: Annemarie Golonka, Friederike Bade, Christian Kramer, Mark Arend, Laurens Roes

1. Stufe: Jennifer Roloff, Michelle Handt, Farina Wright, Paula d'Agnese, Annabelle Piskin, Lara Turck, Inken Weigandt

Sölde

Hinten: Dennis Muth, Lukas Hinkelmann, Marco Holtkotte, Lukas Juraschek

Mitte: Noah Biederbeck, Alexander Krause, Jan Teschner, Rene Otto, Julian Bannach, Malte Gellhaus, Pfr. Dietrich Biederbeck

Vorne: Pia Schütze, Anna Köckenhoff, Christina Kraus, Jennifer Sakirov, Melissa Grundmann, Marlien Kuckelkorn, Kim Pelzer, Lena Pottgießer, Julia Zimmer

Sölderholz

Hinten: Niko Kersting, Meik Domachowski, Rojan Powilleit, Robin Dickheiwer, Moritz Krämer, Cedric Janoschka, Maximilian Schneider, Jan Renzel

Mitte: Marcel Vollmer, Lea Dana Vaskelainen, Angelique Girardi, Maike Gutt, Marie-Christin Draeger, Quentin Albert, Aaron Rutger Zikoll, Lars Veith, Jan Henryck Wegener

Vorne: Lea Elexandra Neteler, Michelle Meyer, Mirko Blöming, Daniel Krauße, Mathis Giffhorn, Timo Czech, Melina Rullkötter, Maja Giffhorn, Johanna Franz, Giulia-Chiara Gerber, Stella Donié, Sina Barenhoff

GARTENGESTALTUNG
BIRGIT
UNGEWITTER

Wir kümmern uns um Ihren Garten, z.B. durch Baumfällungen, Baumpflege und Seilklettertechnik!

Sie erreichen uns unter Telefon 0231-9920480, Fax 0231-9920481 oder per Email info@gartengestaltung-ungewitter.de

FRAUENHILFEN GESTALTETEN GOTTESDIENST

Brunnengespräche im Judika-Gottesdienst

Der diesjährige „Judika-Gottesdienst der Evangelischen Frauenhilfe wurde Ende März von Mitgliedern der Frauenhilfen Mark, Arche und Mitte unter dem Motto „Brunnengespräche gestaltet.

Dabei stand das Thema „Wasser“ im Mittelpunkt. Die Taufbecken in der Georgskirche und im Gemeindehaus Mark wurden zum Brunnen umgestaltet und durch Zinkeimer, Taufkrug und Wasserschalen wurde die Bedeutung des Wassers symbolisch dargestellt.

Nach dem Gottesdienst gab es bei einer Tasse Kaffee oder Tee Gelegenheit, sich über die Arbeit der Frauenhilfe zu informieren.

Frauen der Frauenhilfen Mark, Mitte und Arche

9. - 11 Juli 2010

GEMEINDEFEST FÜR DIE GESAMTE GEMEINDE

Gemeindezentrum Mark: Was wir auf dem Schirm haben ...

„Was wir auf dem Schirm haben...!“ so lautet das Motto des Gemeindefestes, das vom 9. – 11. Juli 2010 im und am Gemeindezentrum Aplerbecker Mark stattfindet. Eine herzliche Einladung an Kinder, Jugendliche, Familien, Singles und ältere Menschen.
Wir haben ein vielfältiges Programm mit vielen Schirmen unter Gottes Schirm geplant und vorbereitet. Freitagabend beginnen wir mit einem musikalischen Auftakt, klassisch und popmäßig, mit kleinem Imbiss.
Samstag starten wir um 14.00 Uhr mit dem Kindermusical „Der barmherzige Samariter“.
Vieles kann gespielt, angeschaut, probiert, erworben, gesungen und erkundet werden.
Bereiten Sie sich am Samstag mit TonArt in einem Workshop auf das Abschlusskonzert am Sonntag vor, erleben Sie flinke Finger am Klavier in der Art von piano a la carte. Ab ca. 20.30 Uhr rockt die Bandkooperation nobodies und be right back das Gemeindezentrum. Für Fußballfans parallel dazu: public viewing der Fußball-WM in Südafrika.
Der Sonntag soll möglichst sonnig-warm mit einem open-air Gottesdienst auf der Wiese eröffnet werden. Ein weiterer bunter Tag erwartet Sie und Dich, herzlich Willkommen!

TonArt (Foto.Gass)

piano a la carte

QUO VADIS?

Offenes Singen in der LWL-Klinik

Sch: Hallo Mark!

M: Hallo Schorsch. Wo willst du denn hin?

Sch: In die LWL-Klinik in der Marsbruchstraße.

M: Was willst du denn da?

Sch: Ach weißt du, ich will mir mal wieder einen schönen Nachmittag machen.

M: Spinnst du?

Sch: Ganz und gar nicht!

M: Dann sag mir mal bitte, wie man sich in der LWL-Klinik einen schönen Nachmittag machen kann?

Sch: Das will ich dir gern erzählen. Voraussetzung ist allerdings, dass Du die alten Volkslieder magst, die wir in unserer Jugend in der Schule gelernt haben und die immer noch schön klingen. Ich hab ja mein ganzes Leben lang gern gesungen, und mit anderen zusammen macht es besonders Spaß. Außerdem sind immer einige Musikanten dabei, die uns begleiten mit Gitarre, Flöte und Geige.

M: Donnerwetter, das klingt ja gut! Und wo findet das Ganze statt?

Sch: Direkt in der Kirche, in der Auferstehungskirche, wie sie ja heißt. Pfarrer Stiller, der Pfarrer der LWL-Klinik, hat vor 15 Jahren eine Gruppe von Ehrenamtlichen um sich geschart, mit der er jeden zweiten Freitag-Nachmittag im Monat Geriatrie-Patienten von der Station abgeholt hat, um gemeinsam zu singen und bei Kaffee und Plätzchen anderthalb frohe Stunden zu verbringen. Nach und nach sind die Treffen so beliebt geworden, dass auch jüngere Patienten regelmäßig kommen und auch Menschen, die nicht in der Klinik leben.

M: Und Ihr habt da wirklich Spaß?

Sch: Ja, du glaubst ja nicht, was für eine positive Wirkung das Singen hat. Die Leute blühen richtig auf. Das macht auch die heitere Atmosphäre. Wenn sie dann wieder gehen, sagen so manche, wie schön es doch wieder war. Dann freuen sich die Ehrenamtlichen und wissen, dass sie etwas Sinnvolles gemacht haben. Ich habe mir auch schon überlegt, ob ich nicht dort ehrenamtlich tätig werden will. Jetzt muss ich aber gehen, sonst verpasse ich den Anfang. Komm doch mit!

M: Leider habe ich nachher noch etwas vor, aber das nächste Mal bin ich gern dabei. Du hast mich richtig neugierig gemacht!

Die Ehrenamtlichen der LWL-Klinik

KONTAKT

Pfr. Michael Stiller
0231.4503.3296

ORT

Auferstehungskirche, LWL-Klinik

TERMINE

25.06 .• 09.07. • 23.07. • 06.08. • 20.08.
Sommerfest: 11. 06.

NOTARE

PENNING & BETHKE

RECHTSANWÄLTE

Unsere Schwerpunkte:

- Privates Baurecht
- Arzthaftungsrecht
- Erbrecht
- Arbeitsrecht
- Familienrecht
- Verkehrsrecht

Rechtsanwälte und Notare
Wolfgang Penning
Günther Bethke

Köln Berliner Straße 31
44287 Dortmund

Tel.: +49 (0)231 - 45 60 09
Fax: +49 (0)231 - 44 33 06

IHR HAUSTECHNIK SPEZIALIST

B&S

Tel. 0 23 04/18 991

Energietechnik

Brunnert 58239 Schwerte, Westwall 1

- Heizung - Lüftung - Sanitär
- Alternative und erneuerbare Energien
- Tankreinigungen, Fachbetrieb nach § 19 WHG
- Behindertengerechte und barrierefreie Badgestaltung
- Notdienst, auch nach 17.00 Uhr und an Sonn- und Feiertagen
- Wartungs- und Reinigungsverträge für Heizungs- und Schmutzwasserhebeanlagen
- Funk-Service Hotline 0171/4745936
- Energieberatung

Ihr KfZ-Meisterbetrieb mit Service von A bis Z...

Abgasuntersuchung, Airbagmontage
Bremsenfunktionstest
Chemische Motorinnenreinigung
DEKRA-Stützpunkt
Elektronikarbeiten
Fehlerspeicherauslesung
Garantie auf ausgeführte Arbeiten
Hauptuntersuchung
Instandsetzungsarbeiten
Jahresinspektion
Klimaanlagenpflege/Desinfektion, Katalysatoreinbau
Lichteinstellung, Lackierarbeiten
Motordiagnose
Navigationssystemeinbau
On-Board-Diagnose, Oelwechsel
Pannenservice – Tel.: 41 38 52
Reifenmontage
Systemdiagnose, Standheizungseinbau
Tuning
Unfallschadenbeseitigung incl. Schadensabwicklung
Versiegelung der Hohlräume
Wartungsintervallarbeiten, Werkstattersatzfahrzeug
Zentralverriegelung

Sie finden uns ganz einfach auf der Schlagbaumstraße gegenüber dem Bahnübergang Ecke Abteistraße

R. LEWANDOWSKI

Schlagbaumstr. 77
44287 Dortmund
Tel.: 0231 - 45 59 55

Michael Taranczewski

VON DER DIAKONIE-STATION ZUR JUGENDHILFE

Märtmannstraße 11 : Haus der Diakonie

Das Haus an der Märtmannstraße 11 ist allen Gemeindemitgliedern sicherlich bestens bekannt, war es doch lange Zeit Büro und Anlaufstelle der Diakonie-Station Aplerbeck. Das am Haus angebrachte Kronenkreuz zeugt heute noch von dem diakonischen Auftrag, der von diesem Haus ausging.

Das Johannes-Falk-Heim in Sölde hat mit Beginn der 1980-ziger Jahre einen erheblich Strukturwandel bewältigen müssen, wollte es 1. den Kindern und Jugendlichen zeitgemäße und wirksame Hilfen anbieten und 2. wollte es in der Jugendhilfelandschaft überleben.

Die damals vermehrten Anfragen des Jugendamtes nach Betreuungsplätzen für ältere Jugendliche, die häufig viele Jugendhilfeeinrichtungen erfolglos durchlaufen haben, bei denen aber ein unbestreitbarer Hilfebedarf festgestellt wurde, veranlassten uns, ein Angebot für diese Jugendliche zu schaffen. Klar war, dass diese Jugendlichen auf Grund ihrer Vorerfahrungen und ihrem Scheitern in Gruppen, ein besonderes Angebot brauchten. Das Arbeitsgebiet „Mobile Betreuung“ wurde entwickelt. „Das Akzeptieren der Tatsache, dass man Jugendliche ab einem bestimmten Alter mit den Methoden der Gruppenpädagogik nicht mehr hinreichend fördern kann, bzw. Jugendliche sich auf den Prozess der Integration in eine Gruppe nicht mehr einlassen können oder wollen, verpflichtet zum Umdenken in der Arbeit mit diesen Menschen, will man vermeiden, dass diese sich der Auseinandersetzung mit uns gänzlich entziehen.

Grundlage unseres Konzeptes ist ein christliches Menschenbild, das von positiven menschlichen Grundannahmen ausgeht, u.a. dass Jugendliche prinzipiell den Erwachsenen gleichgestellte Menschen sind. Dazu gehört weiter der Anspruch nach sozialem Zusammenleben, das Streben nach existenzieller Sicherheit, die Sehnsucht nach einer positiven Zukunft, der Anspruch nach Selbstbestimmung und Mitentscheidung und der Wunsch, Dinge verstehen und begreifen zu wollen.

Das Konzept „Sich am Jugendlichen orientieren“ ermöglicht einen prinzipiell anderen methodischen Zugang zum professionellen Handeln im Betreuungsalltag. Wichtig sind nicht die diagnostische Erkenntnis und das Herausfinden von Störungen und Persönlichkeitsdefiziten bei den Jugendlichen, sondern wie die Jugendlichen unter diesen persönlichen Voraussetzungen und ihren äußeren Bedingungen ihre Situation begreifen, damit umgehen und Perspektiven entwickeln können.“

Das Büro in der Märtmannstraße ist also Ausgangspunkt unserer Hilfen für junge Volljährige. Derzeit werden 25 junge Menschen, die in eigenen Wohnungen leben, von 8 Sozialarbeiterinnen und Sozialarbeitern betreut. Schwerpunkte der Betreuung sind das Erreichen der im Hilfeplan gemeinsam vereinbarten Betreuungsziele.

Die Begleitung der Jugendlichen in die eigene Wohnung, ihre Anleitung bei der Bewältigung der hauswirtschaftlichen Tätigkeiten, das Hinführen zu sinnvollen und nützlichen Freizeitkontakten und –möglichkeiten sind wichtige Grundlagen zu Beginn der Betreuung. Von besonderer Bedeutung sind für uns die Gewährungen von Hilfen und Unterstützung bei der schulischen und beruflichen Ausbildung.
Wöchentlich werden in den Räumen unseres Büros in der Märtmannstraße deshalb Nachhilfeunterricht und qualifizierte Hausaufgabenbetreuung angeboten, um allen Jugendlichen einen möglichst qualifizierten Schulabschluss als Übergang in eine berufliche Ausbildung zu ermöglichen.
Um Vereinsamung bei den Jugend-

lichen vorzubeugen und um sie Gemeinschaft erleben zu lassen, führen wir regelmäßige Gruppenveranstaltungen in den Büroräumen der Mobilen Betreuung durch. Gesprächsrunden, Tischspiele, gemeinsames Kochen und Essen sind beispielhaft Aktionen. Besonders gerne von den Jugendlichen angenommen wird das gemeinsame Frühstück am 1. Weihnachtsfeiertag und am Ostersonntag.

Seitdem die über den Büroräumen liegende Wohnung freigeworden ist, haben wir diese ebenfalls angemietet, um jungen Menschen, die in einer unserer (Wohn-)Gruppen nicht mehr ausreichend gefördert werden können, die aber den Schritt in eine eigene Wohnung noch nicht wagen oder damit überfordert wären, einen „Zwischenschritt“ auf dem Weg zu mehr Selbständigkeit und Eigenverantwortung zu ermöglichen.
Dieser Bericht für die Gemeindezeitung kann nur unser Hilfeangebot kurz umreißen, sonst wäre kein Platz mehr für andere wichtige und interessante Mitteilungen aus dem Gemeindeleben.
Wir sind der Georgs-Kirchengemeinde Aplerbeck zutiefst dankbar für die freundliche Aufnahme in der Gemeinde und für die Bereitschaft, uns das Haus an der Märtmannstraße zu vermieten.
Die Märtmannstraße 11 bleibt damit ein „Haus der Diakonie“.
Wenn Sie mehr von uns wissen wollen, sind wir gerne bereit in Gemeindegruppen zu kommen und über unsere Arbeit zu bereichten. Rufen Sie uns an!!

KONTAKT

Diakonisches Werk
Dortmund und Lünen gGmbH
Fachbereich I - Hilfen zur Erziehung
Bahnhangstr. 6, 44289 Dortmund

Tel. 0231.9400100
Fax 0231.94001031
Mail:
m.taranczewski@diakoniedortmund.de
www.diakoniedortmund.de

Haus der Diakonie

24 - STUNDEN - LAUF 2010

Laufen für einen guten Zweck

Am 18. Juni, 18 Uhr startet der diesjährige 24 Stundenlauf in der Kampfbahn Rote Erde. Schon im letzten Jahr hat die Georgsgemeinde eine Staffel gebildet, die 24-Stunden ununterbrochen durchgelaufen ist. Je gelaufener Runde zahlt die Kirchengemeinde 50 ct an das Kinderhospiz der Malteser sowie den Elterntreff leukämie- und tumorerkrankter Kinder. Weitere 50 ct pro Runde bleiben in der Kirchengemeinde und werden auf die drei Kindergärten in der Schmerkottenstraße, in der Aplerbecker-Mark und in Sölde aufgeteilt.

Über 800 Runden haben wir im letzten Jahr geschafft: gelaufen, gewalkt, gegangen, gekrochen. Je Kindergarten konnten 140 € gesammelt werden. Gesponsert wurden die Runden von Firmen und Privatpersonen, denen wir dafür herzlich danken.
In diesem Jahr wollen wir die Rundenmarke toppen. 1.500 Runden sind das Ziel, die gelaufen werden von Jung und Alt. Die jüngste Teilnehmerin des letzten Laufes war 5 Jahre, die älteste über 80 Jahre. Es kommt also nicht darauf an, schnell zu laufen oder besonders viele Runden zu laufen. Es soll in erster Linie Spaß machen, sich mit vielen Georgsläufern für eine gute Sache zu bewegen.

Jeder Läufer erhält eine persönliche Urkunde. Die Anmeldung erfolgt über Antje Gellhaus (T. 494 01 25), Pfarrer Dietrich Biederbeck (T. 400 660), über die Kindergartenleitungen oder Gemeindebüros.
Es gibt auch eine (freiwillige) Vorbereitung auf den 24-Stundenlauf. Seit Ende April treffen sich 28 (Nordic-)Walker und Läufer beim Sölder Lauftreff, um unter Anleitung eines Fitnesstrainers den Winterspeck abzutrainieren, die Herz-Kreislauf-Funktionen in Schwung zu bringen. Der Lauftreff startet freitags, 18.30 Uhr für (Nordic-)Walker, 19.30 Uhr für Läufer jeweils ab dem Ev. Gemeindehaus Sölde (Sölder Str. 84a). Interessenten sind herzlich dazu eingeladen.

Am Sonntag, 20. Juni, 11 Uhr, Ev. Kirche Sölde laden wir ein zu einem gemeinsamen Läufer-Gottesdienst, in dem wir für Leib und Seele etwas Gutes tun wollen. Zu diesem Gottesdienst sind natürlich nicht nur die Laufteilnehmer eingeladen, sondern die ganze Gemeinde.

24-Stunden-Lauf 2009

O‘ ZAPFT IS - AB 16. JULI IN SÖLDE

Im Ferienbiergarten für eine neue Orgel essen und trinken

Am 16. Juli ist es wieder soweit: Der Ferienbiergarten öffnet für sieben Ferienfreitage jeweils ab 19 Uhr die Zelte. „Last Order“ wird um 22.30 Uhr eingeläutet. „O‘zapft is“ wird es wieder heißen. Bei Speis und Trank können Sie die warmen Sommerabende genießen und dabei noch Gutes tun: Mit Ihrem Verzehr beim Sommerbiergarten spenden Sie für die neue Orgel in der Sölder Kirche!

Wie schon in den vergangenen Jahren wird der Geheimtipp Biergarten Sölde wieder beliebtes Ausflugsziel für Gäste aus Sölde und der näheren und weiteren Umgebung sein. Im vergangenen Jahr konnte das Biergartenteam den Bau des Aufzuges im Gemeindehaus Sölde mit 5.000 Euro unterstützen.

In diesem Jahr hofft das Team, einen wesentlichen Beitrag zur Finanzierung der neuen Orgel in der Sölder Kirche leisten zu können.

Möglich ist das aber nur, weil Gemeindegruppen immer wieder gern bereit sind, Biergartengäste mit Speis und Trank zu versorgen. Danke dafür!

In diesem Jahr freuen sich auf Gäste (es macht am meisten Spaß, wenn‘s richtig „brummt“):

- **16. Juli**
  Männerkochkurse
- **23. Juli**
  GemeindemitarbeiterInnen
- **30. Juli**
  Frauenabendkreis, Donnerstagskreis und Männerrunde
- **06. August**
  Eine-Welt-Kreis und Flötenkreis
- **13. August**
  Ü 30 Frauen
- **20. August**
  aCHORd
- **27. August**
  Pfarrgemeinderat und Kirchenvorstand St. Marien, Bezirksausschuss der Georgsgemeinde in Sölde

Biergarten Sölde

GEMEINDEHAUS SÖLDE JETZT MIT AUFZUG

Zugang zum Gemeindesaal ist jetzt barrierefrei

Der Gemeindesaal im Sölder Gemeindehaus ist nun mit einem Aufzug zu erreichen. Oft standen ältere oder behinderte Menschen vor der Treppe im Gemeindehaus und wussten nicht, wie sie den Weg in den Saal schaffen sollten. Viele hat diese Tatsache davon abgehalten, Einladungen der Gemeinde zu Jubelkonfirmation, Seniorenfeiern oder auch zum Kirchcafé im Anschluss an einen Gottesdienst zu folgen.

Darum hat sich das Presbyterium der Georgsgemeinde entschieden, das Gemeindehaus mit einem Fahrstuhl auszustatten. Bei der letzten Renovierung des Hauses wurde schon ein Platz für den Fahrstuhl eingeplant, so dass der Einbau nur wenige bauliche Veränderungen erforderte. Die Kellertreppe musste gekürzt werden und drei Deckendurchbrüche waren erforderlich, dann konnte der Aufzugbauer sein Werk beginnen. Innerhalb von zwei Wochen war der Aufzug eingebaut. Mitarbeitende der Gemeinde wurden in die Technik eingeführt und darin geschult, wie bei einem Nothalt zwischen zwei Etagen der Aufzug auf die nächstniedirge Ebene hinuntergefahren werden kann.

Da die Kabine zu einer Seite hin offen ist, verhindert eine unsichtbare Lichtschranke unabsichtliches Einklemmen. Drei Personen oder ein Rollstuhlfahrer mit Begleitperson finden Platz in der Aufzugskabine. In den vergangenen Wochen wurde der Aufzug schon fleißig von den Damen der Frauenhilfe und des Senioren-Gymnastikkreises genutzt.

Im Rahmen dieser Baumaßnahme wurde auch der Eingang zum Gemeindehaus angehoben, so dass man nun stufenlos alle Räume des Gemeindehauses erreicht. Die Baukosten i.H.v. rund 60.000 € wurden zu einem Drittel aus Spenden seitens der Gemeinde, aus Einnahmen des Sommerbiergartens und des Sölder Gemeindefestes finanziert. Allen Spenderinnen und Spendern, allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern sei an dieser Stelle für ihre großzügige Unterstützung herzlich gedankt. Unser besonderer Dank gilt Uwe Diederichs: Er hat uns mit fachkundigem Rat bei der Bauausführung unterstützt.

Aufzug fahren in Sölde: Rockband be right back und Turnkreis

WM 2010 - PUBLIC VIEWING

WM-Fieber in der Georgsgemeinde

Die diesjährige Fußball-WM findet in Südafrika statt. Vom 11. Juni bis 11. Juli kämpfen 32 Länderteams um die Trophäe.

Alle Spiele mit deutscher Beteiligung werden wir in den Gemeindehäusern übertragen.

Neben den Vorrundenspielen sind auch die möglichen Achtel- und Viertelfinalspiel mit deutscher Beteiligung eingeplant. Informieren Sie sich in Ihrem Gemeindezentrum!

Vorrunde:
Freitag, 11. Juni, 20.30 Uhr:
Eröffnungsspiel
Sonntag, 13. Juni, 20.30 Uhr:
Deutschland-Australien
Freitag, 18. Juni, 13.30 Uhr:
Deutschland-Serbien
Mittwoch, 23. Juni, 20.30 Uhr:
Ghana-Deutschland

Achtelfinale:
Samstag, 26. Juni, 20.30 Uhr:
Deutschland spielt als Gruppenzweiter der Gruppe D
oder
Sonntag, 27. Juni, 16.00 Uhr:
Deutschland spielt als Gruppenerster der Gruppe D

Viertelfinale:
Freitag, 2. Juli, 20.30 Uhr
oder
Samstag, 3. Juli, 16 Uhr

Halbfinale:
Dienstag, 6. Juli, 20.30 Uhr
Mittwoch, 7. Juli, 20.30 Uhr
Spiel um Platz 3:
Samstag, 10. Juli, 20.30 Uhr

Endspiel:
Sonntag, 11. Juli, 20.30 Uhr

Der Eintritt zur Übertragung der WM-Spiele ist frei.

KIRCHENTAG 2010: SCHORSCH WAR DABEI

Das kirchliche Oktoberfest in München

Ja, geneigte Leserinnen und Leser, natürlich war Euer Schorsch auch auf dem Kirchentag! War mir ehrlich gesagt auch sicherer; schließlich weilten fünf unserer sechs Pfarrerinnen und Pfarrer in München (und sogar alle Seelsorger der Landesklinik). Unvorstellbar, wenn da ein seelsorgerlicher Notstand ausgebrochen wäre... Aber wie hieß das Thema in München so treffend: „... damit ihr Hoffnung habt!“

Wahrscheinlich mussten die ganzen Pastoren mal dringend geistlich auftanken und ihren Spaß haben auf dem kirchlichen Oktoberfest. Das Wetter jedenfalls war ziemlich oktoberhaft. Der Posaunenchor, der schon früh einen Flieger gebucht hatte und zuletzt noch bangte wegen der Aschewolke, nahm den Regen deshalb gelassener.

Wo gibt es schon einen solchen Heiligen-Kult wie bei den Evangelischen? Da wird Margot Käßmann vor übervoller Halle bei einer schlichten Bibelarbeit bejubelt wie eine Heldin, und gleichzeitig sticheln die kirchlichen Kabarettisten ein bisschen wegen ihrer Alkoholfahrt. Das ist eben Kirchentag... Überhaupt waren, wie bei einer Podiumsveranstaltung mal die anwesenden zweitausend gefragt wurden, wir Evangelischen klar in der Überzahl (und von denen – wie immer – dä Schwoabn). Natürlich gab es wieder eifrige Gespräche in überfüllten Bussen und U-Bahnen. Natürlich herrschte gute Stimmung. Natürlich gab es wieder Erkennungsschals – diesmal orange -, und wer bei allen Kirchentagen dabei war, kann schon einen Regenbogen bilden. Natürlich gab es bei den Bibelarbeiten große Namen, die außerhalb der Kirche bekannter sind: der Comedian Eckart von Hirschhausen etwa, der Schuhfabrikant Deichmann oder der Philosoph Hans Jonas.

Wer allerdings befürchtet, unsere Pfarrerinnen und Pfarrer kämen jetzt in den Gottesdiensten wieder mit neumodischem Zeugs und fixen Kirchentagsideen an, der irrt. Da war ich doch in München neugierig, was denn bitteschön „Gottesdienst in leichter Sprache“ heißt – und erlebte mit, wie die Gottesdienstbesucher ihre belastenden Sorgen in Form von Kieselsteinen nach vorne brachten und dort ein großes Herz füllten. Super-Idee – gab`s nur bereits vor zwanzig Jahren schon.

Für diesmal mit einem herzlichen „Servus“,
Euer Schorsch (da in Bayern nannte mich niemand „Georg“)

Schmerkottenstraße 18
44287 Dortmund
Tel. 02 31 / 44 57 23
Fax 02 31 / 47 54 677

Oikocredit
in Menschen investieren

DISCO-FOX
für Menschen ab 30

GEMEINDESAAL ARCHE
jeden 2. Freitag im Monat
20 Uhr bis 22 Uhr

INFOS:
Reinhard und Cornelia Ohm
TEL 455729

Bistro Karibu

„Karibo" ist Luo und heißt „Willkommen"

...und genauso sollen Sie, liebe Gäste, sich auch bei uns fühlen.

Gönnen Sie sich einen besonderen Abend mit ausgewählten Speisen
internationaler Küche in gemütlicher Atmosphäre.
Lassen Sie sich von uns verwöhnen.
Sie werden sehen, daß Fairer Handel in jeder Hinsicht Freude machen kann.

Der Erlös des Bistro"Karibu" kommt zu 100% der Arbeit unserer
Partner „GENO Community Development Initiative" in Bondo/Kenya zugute.
Schwerpunkte der Arbeit unserer Partner sind:
•AIDS-Prophylaxe •Zugang zu sauberem Trinkwasser für weite Teile der Bevölkerung
•Bekämpfung von Malaria •Bekämpfung der Armut

Mit Ihrem Besuch helfen Sie mit, die Seminare
zur AIDS-Prophylaxe in Bondo zu finanzieren.
www.weltladen-aplerbeck.de

Wir freuen uns auf Sie!

Die nächsten Bisto - Termine:

25.06.2010 • 30.07.2010
27.08.2010 • 24.09.2010

NEUE FENSTER FÜR DEN KIRCHSAAL MARK

30 Jahre alte Fenster sind renovierungsbedürftig

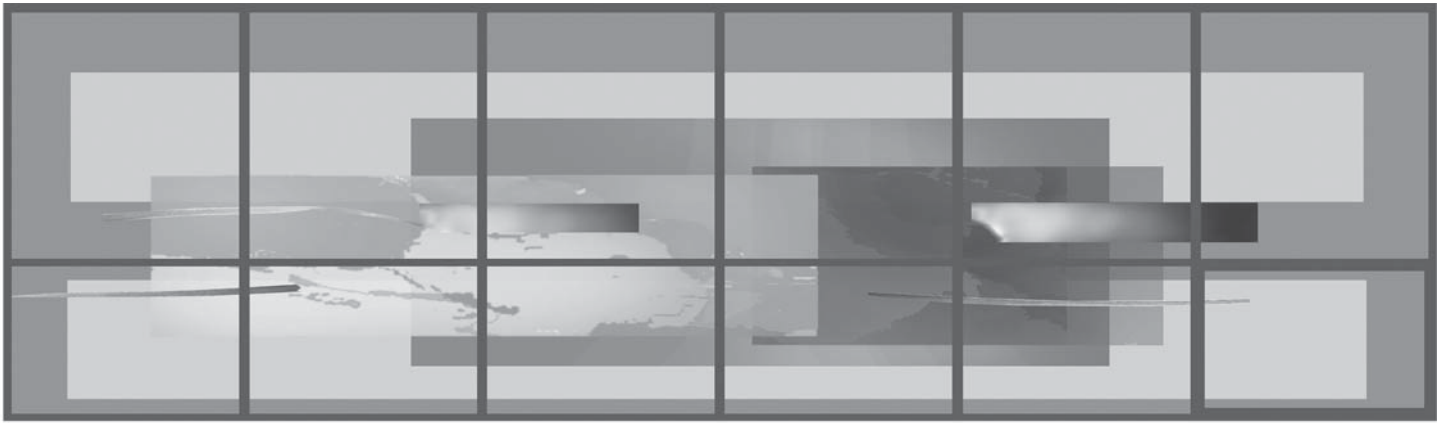
Die Fenster im Kirchsaal Mark aus dem Jahre 1975 sind sehr stark renovierungsbedürftig. Die Scheiben haben im Laufe der Jahre ihre Isolierfähigkeit verloren, einige Scheiben sind blind. Die Rahmen sind vom Rost zerfressen, und es dringt an einigen Stellen Wasser ein. Da stellt sich die Frage, ob eine Renovierung noch lohnt.
Der Bezirksausschuss Mark des Presbyteriums hat sich nach Alternativen umgesehen. Es soll bei einer Erneuerung der Fenster dem sakralen Raum mehr Ausdruck verliehen werden. Hierzu wurden verschiedene Vorschläge gesichtet. Die Entscheidung fiel auf einen Entwurf der Glaskünstlerin Christiane Schwarze-Kalkoff. Sie schreibt zu ihrem Entwurf:

Ziel ist es, mit den Fensterentwürfen im Raum ein gestalterisches Gesamtkonzept zu schaffen, welches individuell und ganz unverwechselbar sein soll. Wichtig ist, dass der Entwurf im Einklang mit der vorhandenen Raumsituation steht und Bezug zur Architektur aufnimmt.
Das Gestaltungskonzept begründet sich auf ein liturgisches Thema „Das Bild vom Weg“. Dargestellt sind Wege und Wegabschnitte, rechteckige Flächen, die zum Teil überlagert wirken und sich jeweils in der Bildmitte konzentrieren. Die in den Farbflächen gemalten Strukturen wirken wie Spuren. Es kann zu Gedanken führen wie, sich auf den Weg machen zum Glauben. Der Weg als Ziel.
Der Altarbereich wird durch einkehrende Ordnung und farbliche Hintermalung neu definiert. Drei farblich gestaltete Türflächen in der Altarwand bilden einen Konsens mit dem Taufbecken, dem Altartisch und der Kanzel. Außerdem stehen sie auch farblich und grafisch in Bezug zur Fenstergestaltung.
Beruhigend wirkt auch die weiß gestrichene Decke, so dass die Plastizität der Holzflächen auf eine Licht- und Schattenwirkung reduziert wird.

Leider werden sich die Kosten für diese Erneuerungen auf ca. 70.000 € belaufen. Dieser Betrag ist aber nur durch Mittel der Gemeinde nicht zu finanzieren. Darum unsere Bitte an sie, helfen sie durch eine Spende mit, unser großes Ziel, die Erneuerung der Fenster, zu erreichen.

Konto: 101 001 547
BLZ: 440 501 99
Sparkasse Dortmund
Stichwort: Fenster Mark

Entwuf: Neue Fenster



Erdbeer - Feste in Sölde und der Arche

Sommerzeit ist Erdbeerzeit. Und was lässt sich nicht alles aus Erdbeeren herstellen: Erdbeerkuchen, Erdbeer-Torten, Erdbeer-Cocktails, Erdbeereis, Erdbeer-Tiramisu, Erdbeerbowle, Erdbeercreme, Erdbeer-Joghurt ...
In jeder Familie gibt es mindestens eine Erdbeerspezialität.

Die Bezirksausschüsse Sölde und Arche laden Sie ein, Ihre Erdbeerdelikatesse mit Vielen zu teilen. Und zwar am 13. Juni ab 14 Uhr in der Arche und am 20. Juni ab 15 Uhr in Sölde.

Zu diesem Fest sind Gemeindeglieder gebeten, mit kulinarischen Erdbeerspezialitäten aufzuwarten, diese zu spenden und selbst von anderen Köstlichkeiten zu probieren. Dazu gibt es Kaffee oder Tee.

Der Erlös des Erdbeerfestes in Sölde ist für die Orgel in der Sölder Kirche bestimmt.

TERMIN
13. Juni - 14 Uhr
20. Juni - 15 Uhr

ORT
Gemeindehaus Arche
Gemeindehaus Sölde

CHOR TonArt - SO KLINGT PERSÖNLICHKEIT

„... wir sind eine tolle Gemeinschaft“

Julia Gaß hat im Rahmen der Chor-Porträts den Chor TonArt in den Ruhr Nachrichten am 21.4.2010 vorgestellt.

Auszugsweise wird aus dem Bericht mit Zustimmung der Autorin und der Zeitung zitiert. Der Bericht gibt einen Blick von außen auf das, was den Chor im Moment ausmacht, einen interessanten Einblick und regt an, die „TonArten“ zu hören und vielleicht auch mitzumachen.

Interessierte sind herzlich willkommen.

„TonArt“ ist mehr als der Kirchenchor der evangelischen Georgsgemeinde Klassik, zeitgenössische Musik oder weltliches Repertoire? Der Kirchenchor der evangelischen Georgsgemeinde Aperlecker ist offen für alles und jeden. In allen Tonarten. Deshalb heißt der Chor seit 1997 auch „TonArt“.

Eine nette Gemeinschaft probt das mittwochs unter der Leitung von Christian Scheike im Gemeindehaus in der Aplerbecker Mark. Junge Sängerinnen und Sänger komplettieren den Chor immer wieder in Projekten. Dann auch im Repertoire und in der Programmgestaltung setzt sich TonArt von den meisten anderen Kirchenchören ab und sucht ausgefallene Werke, die reizen, sie einmal mitzusingen.

Gerade erst hat der Chor sich und dem Publikum eine „Atempause“ gegönnt und die „Genesis“ vom Bornholmer Komponisten Bent Peder Holbech aufgeführt. Es swingt schön bei der Probe. Und schon nach dem ersten vom Blattsingen wirkte der Chor sicher.

Seit 53 Jahren gibt es TonArt, aber durch seine Begeisterung und sein Engagement für die Musik ist der Chor jung geblieben. 1957 gegründet, singt der Kirchenchor in Gottesdiensten in der eigenen Gemeinde und in der Nachbarschaft, an kirchlichen Feiertagen und bei Gemeindefesten. 2001 begann TonArt eine neue Tradition mit Konzerten zur Passionszeit. Die Konzerte haben auch Workshop-Charakter und TonArt lädt Ensembles aus ganz Dortmund ein.

TonArt - Fotos: Julia Gass

Chorleiter Christian Scheike übernahm im Januar 1994 mit viel Engagement die Leitung. Durch eine abwechslungsreiche Musik-Auswahl ist es ihm gelungen, den Chor auf neue Wege zu bringen und über die Grenzen von Aplerbeck bekannt zu machen. Er arrangiert Chorsätze die maßgeschneidert für TonArt sind: „Man muss Stücke finden, die die Sänger nicht überfordern, aber gut klingen."

„Es macht Freude, zu singen, die anderen dabei zu hören und überrascht zu sein, wie gut es zusammen klingt", erzählt Gerd Stranz. „Ich genieße es, zu staunen in der Gemeinschaft. Und Christian Scheide kann auch schlechte Leistungen positiv und nett beschreiben", freut sich der Bassist.
„Das war ein total toller Ton. Aber nicht der richtige", hat Scheike schon Mut gemacht. „Wir kommen alle gerne in die Proben. Chor geht vor", sagt Ulrike Swoboda: „Wir sind eine tolle Gemeinschaft." Die pflegt TonArt auch mit anderen Kirchenchören der großen, fusionierten Gemeinde.

Marktnischen besetzt der Chor. „Machen Sie was Schönes, Lockeres, Lustiges", wünschen Konzertveranstalter oft. TonArt macht das, singt aber genau so gerne und gut das klassische geistige Chorrepertoire. „Beim Singen kann man sich nicht verstecken. Da muss man seine ganze Persönlichkeit zeigen", weiß Gerd Stranz. TonArt hat eine Menge Persönlichkeit."
Wann ist wieder was von „TonArt" zu hören?
Wann können sich Interessierte „einklinken"?
Proben des Chores finden mittwochs von 20.00 bis 22.00 im Gemeindezentrum Aplerbecker Markstraße 3 statt.

KONTAKT

Ulrike Swoboda, 0231.487728

TERMINE

10.07. • 13 bis 16 Uhr
Workshop zur Vorbereitung des Gemeindefest-Abschlusskonzertes.
11.07. • 11 Uhr
Gemeindefest-Gottesdienst
11.07. • 16 Uhr
Gemeinde-Festkonzert
14.09. • 18 Uhr
Katechumenen-Begrüßung.
Große Kirche, Märtmannstraße
04.12. •
Senioren-Adventsfeier

voraussichtlich 2011:
11. Konzert (evtl. zur Passionszeit) mit Bent Peder Holbech und dem Nylarskoret, Bornholm, in der Marienkirche am 4.6.2011oder Konzert mit einem Bornholmer Chor in Rönne, Akirkeby und/oder Allinge am 4.6 oder 25.6.

EDMUND ZELOTES TOLIVER UND aCHORd

Gospelkonzert in der Ev. Kirche Sölde

Am 13. Juni um 17.00 Uhr findet in der Sölder Kirche ein Gospelkonzert mit Zelotes Edmund Toliver statt. Begleitet wird er von Michael Jüttendonk. Zelotes Edmund Toliver trat in verschiedenen Städen in Europa, Asien, Afrika und in den U.S.A. auf: Amsterdam - Berlin - Budapest - Cincinnati - Düsseldorf - Freiburg - Essen - Graz - Genf - Hannover - Innsbruck - Köln - Mannheim - Minneapolis - München - New York - Paris - Rotterdam - Salzburg - Strasbourg - Utrecht - Wien - Wiesbaden - Zürich.
Nun freuen wir uns, ihn schon zum zweiten Mal gemeinsam mit aCHORd in der Sölder Kirche begrüßen zu dürfen. Gemeinsam mit dem Gospelchor aCHORd unter der Leitung von Bettina Knorrek wird wieder ein stimmungsvolles Gospel-Programm mit garantiertem Gänsehaut-Feeling zu hören sein.

TERMIN
13. Juni - 17 Uhr

ORT
Ev. Kirche Sölde

EINTRITT
VVK 9€ / AK 10 € / ERM 5 €

TORSTEN
KOSCHINSKI
DACHDECKERMEISTER

Steildach • Flachdach • Wandbekleidungen
Isolierungen • Bauklempnerei • Balkonsanierung

59439 Holzwickede Sölder Straße 129
Tel. 0 23 01 / 28 64 • Fax 0 23 01 / 91 41 62

BEMA
GmbH & Co. KG

Christian Behr
Maler- und Lackierermeister

Ihr Malerbetrieb

- Fassadengestaltung
- Treppenhausgestaltung
- Kreative Mal- und Spachteltechniken
- Tapezier- und Lackierarbeiten
- Teppichboden und PVC
- Seniorenservice
- Wärmedämmarbeiten
- Naturfarben und Lehmputze
- Balkonbeschichtung

Schüruferstraße 326 • 44287 Dortmund-Aplerbeck
Telefon 0231.445282
Telefax 0231.443814
Hotline 0172.2702710

warych ◦ finzi ◦ bludau
Rechtsanwälte ◦ Notar

Erbrecht
Vertragsrecht
Baurecht

Michael Warych
Rechtsanwalt & Notar

Versicherungsrecht
Immobilienrecht

Familienrecht
Verkehrsunfallrecht
Miet- u. Pachtrecht

Michael Finzi
Rechtsanwalt
Fachanwalt für Familienrecht

Nachbarschaftsrecht
Strafrecht

Arbeitsrecht
Sozialrecht

Bärbel Bludau
Rechtsanwältin
Fachanwältin für Arbeitsrecht
Fachanwältin für Sozialrecht

Forderungseinzug
Reiserecht

Rodenbergstraße 61 (Rodenbergcenter) · 44287 Dortmund
Tel.: (0231) 444 1004 · Fax: (0231) 444 0064
kanzlei@warych-finzi-bludau.de · www.warych-finzi-bludau.de

JUGENDTREFF SÖLDE

Was geht wann ab?

Montag:

16.30-18.00 Uhr

Jungengruppe mit Oli
von 6-11 Jahren
Fußball, Tischtennis, Pizza, Freunde treffen und Spaß haben. Alles was das Jungenherz begehrt, findet ihr hier.

Dienstag:

16.30-18.00 Uhr

Mädchengruppe

Mittwoch:

15.00-16.30 Kinderclub

ab 5 Jahren
Spielen, Basteln und Abenteuer zu Themen wie Piraten, Indianer oder Ritter und Prinzessin. Wir freuen uns auch über Vorschulkinder, die „mal gucken wollen“

16.30 – 18.00 Uhr

Voll dabei ab 9 Jahren
Jugendtreff für Fortgeschrittene! Du bist schon lange dabei oder suchst ein Angebot das zwischen Kinderclub und Just4U liegt? Dann bist Du hier richtig. Es erwarten Dich: Kreativangebote, Brett- und Fantasyspiele und einfach ein paar Freunde treffen.

ab 18 Uhr

Just4U

Unser Bereich für Jugendliche. Ankommen, ein bisschen an der Playstation daddeln, Tischtennis oder am Kicker spielen, gemütlich was essen und gemeinsam mit uns Aktionen planen. Oder einfach nur abhängen. Nur für Jugendliche!

Donnerstag:

Dance For Fans mit Lea

16-17 Uhr ab 6 Jahren (Gruppe 1)
17-18 Uhr ab 12 Jahren (Gruppe 2)
Jazzdance, HipHop oder Streetdance? Hier seid ihr richtig. Gemeinsam zu aktuellen Songs abtanzen und mit anderen den eigenen Style herausfinden.

Freitag

Weekend Starter

(14-täglich, 16-19 Uhr)
Unser gemeinsamer Beginn in das Wochenende. Mit kleinen leckeren Snacks und natürlich dem Weekend Starter Special Movie. Entspannter in das Wochenende starten geht fast nicht mehr. Nur für Teens.

Weitere Informationen
- in den Schaukästen
- auf unserer Homepage
- direkt im Jugendtreff Sölde

Easy learning – Hausaufgabenhilfe
Wird nach Absprache zu flexiblen Zeiten von uns angeboten.
Fragt bitte nach im Jugendtreff Sölde !!!

Alles Gute für Ihre Gesundheit!

MerkurApotheke

Dr. Stefan Schäfer ▪ Jasminstraße 5 ▪ 44289 Dortmund
Telefon 0231-400844 ▪ Fax 0231-400432 ▪ info@merkur-apotheke-dortmund.de

NUR BEIM FACHHANDWERK
STIMMT DER KUNDENDIENST
MIT GARANTIE

MEISTERBETRIEB
DER INNUNG FÜR
SANITÄR- UND
HEIZUNGSTECHNIK

Klare Sache
Meister-
leistung

Ihre Haustechnik ist unsere Sache. Unsere Spezialisten sind immer für Sie da und garantieren für Ihre Meisterleistung. **Rufen Sie uns an.**

0231/40501

Herbert
Krause
Meisterbetrieb
Sanitär-Heizung-Badrenovierung

Bodieckstraße 72
44289 Dortmund
Internet:
www.herbertkrause.de
E-Mail:
heizung_krause@t-online.de

GARDINEN TEPPICHBÖDEN BODENBELÄGE

KREATIVE RAUMGESTALTUNG
STOCK

Sölder Straße 92
44289 Dortmund-Sölde
Telefon (02 31) 40 14 90
Telefax (02 31) 40 83 45
E-Mail
stock@kreative-raumgestaltung.de
www.kreative-raumgestaltung.de

POLSTERARBEITEN SONNENSCHUTZ VERDUNKLUNG

SENIORENFREIZEIT IN BAD ROTHENFELDE

Gemeinsam unterwegs vom 7. - 14. September 2010

Auch in diesem Jahr 2010 bieten wir wieder eine Seniorenfreizeit an. Wir fahren in der Zeit vom 7. September bis zum 14. September 2010 mit etwa 35 Personen nach Bad Rothenfelde.

In einem gut geführten, freundlichen Gästehaus sind wir in Einzel- oder Doppelzimmern untergebracht.

14 glückliche Tage, mit Busfahrten in die nähere Umgebung, geselligen Abenden und in guter Gemeinschaft wollen wir in Bad Rothenfelde verbringen.

Der Preis beträgt bei voller Verpflegung:

im Doppelzimmer	620,00 €
im Einzelzimmer	670,00 €

Wenn Sie mitfahren möchten, wenden Sie sich bitte an Marlies Demski.

TERMIN
7. - 14. September 2010

ORT
Bad Rothenfelde

KOSTEN
Doppelzimmer 620 €
Einzelzimmer 670 €

KONTAKT
Marlies Demski
Tel 0231.443742 oder an jedem Donnerstag im Gemeinde-Café im Gemeindehaus Mitte

Maximal 35 Anmeldungen!

Wir waren beim letzten Mal dabei!

Elektro - Geräte
Fernsehen - Video - Hifi
Satelliten - Technik
Ersatzteile

Hilfe für alle Fälle

400026
+
40416

Wencker

Jasminstr. 7

Glasreinigung Wilfried Koszalka

44359 Dortmund
Mengeder Strasse 670

Tel.: 0231/332550
Fax: 0231/3577991

Fachpraxis für Physiotherapie

Kurbad B. Höfler
Physiotherapeut

Schlagbaumstr. 165
44289 Dortmund (Sölde)
Telefon (0231) 40 05 46

Massagen, Lymphdrainage, Krankengymnastik
Fuß - Reflexzonen - Massage
Wärme + Kälteanwendungen
-alle Kassen zugelassen-
med. Fußpflege

Olheide
BESTATTUNGEN
Rat und Hilfe im Trauerfall

Rosenstraße 39 • Dortmund-Sölde
Telefon (0231) 40 15 39

TAG DER OFFENEN TÜR IM FAMILIENZENTRUM

Ab Sommer: vier Gruppen im Familienzentrum

Mit einem Frühlingsbasar, Bastelangeboten für Kinder, heißen Würstchen und einer Cafeteria, in der jeder Kuchenwunsch dank der großzügigen Kuchenspenden der Eltern erfüllt werden konnte, hat das Familienzentrum Aplerbecker Mark seinen Tag der offenen Tür begangen.

Seit der Verleihung des Gütesiegels „Familienzentrum NRW“ bewegt sich die Kita immer weiter.

Nach Renovierung der Fenster, Türen und Heizkörper und ein wenig frischer Farbe, starten wir dann im Sommer mit vier Gruppen für Kinder im Alter von zwei bis sechs Jahren und einer „Nestgruppe“ für Kinder unter zwei Jahren.

Bei einem Tässchen Kaffee boten diese Neuigkeiten reichlich Gesprächsstoff.

OFFENE SPRECHSTUNDE

in der Beratungsstelle Aplerbeck

Ort

Sakristei im Gemeindehaus Mark

TERMINE

8.6. • 6.7.
jeweils 08:30 -10:00 Uhr

STELLENANGEBOTE

Die Georgs - Kirchengemeinde sucht für ihre Kindergärten

in Sölde

- Eine/nen Erzieherin/Erzieher ab dem 15.08.2010, mit 30 Wochenstunden z.Zt.befristet bis Januar 2011

Bei Interesse wenden Sie sich bitte an die Leitung Tel.:0231.402779

in der Schmerkottenstraße

- Eine/nen Erzieherin/Erzieher ab dem 01.07. oder 01.08.2010, mit 33 Wochenstunden.

Bei Interesse wenden Sie sich bitte an die Leitung Tel.: 0231.443977

Frühstückscafé
>MARKant<

Wir laden herzlich zum Frühstückscafé MARKant in das Gemeindezentrum Aplerbecker-Mark-Str. 3 ein.
Unser Angebot richtet sich an alle, die Lust haben, sich morgens auf ein Stündchen zu treffen.

Jeden 2. Dienstag im Monat können Sie ab 9 Uhr Frühstücken (selbstverständlich zum Selbstkostenpreis), Klönen, Informationen austauschen und vieles mehr.

Informationen/Kontakt

Nicole Plath	0231.443376
Dagmar Gravert	0231.447042
Ulrike Mandelartz	0231.456529

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Ihr Partner für Qualität & Sicherheit
Elektro-Ebbinghaus
Installation - Kundendienst - Verkauf
Dortmund ☎ 44 13 27
www.elektro-ebbinghaus.de

5. MÄRKER MEILE - GUTES GANZ NAH

... und wir sind dabei!

Am Freitag, 24. September, findet wieder das Straßenfest MÄRKER MEILE - GUTES GANZ NAH statt. Dazu wird ab 12 Uhr die Schwerter Straße im Bereich Aplerbecker Schulstraße und Holtingsweg gesperrt.

So können sich die Besucher gemütlich mitten auf der ansonsten viel befahrenen Straße niederlassen. Es ist ein sehr angenehmes Gefühl, frei von Autolärm zu sein.
Das Fest ist nicht nur ein beliebter Treffpunkt der Märker. Bei Wein, Bier oder Softdrinks lässt sich so manches Nachbarschaftspläuschchen halten. Das ist das Hauptanliegen dieses Straßenfestes. Der Gaumen wird mit begehrten Flammkuchen, Reibeplätzchen oder deftigem Pefferpotthast verwöhnt. Kunsthandwerk und Vereine locken zum Verweilen. Auch die Grundschule wird wieder mit einem Bastelprogramm dabei sein.

Durch das Bühnenprogramm führt wieder Frank Hoffmann. Sowohl Auftritte von Tanzgruppen als auch von Sängern sorgen für Unterhaltung. Auf vielfachen Wunsch wird es diesmal am Abend auch Musik zum Mittanzen für Jedermann und -frau geben. Also, lassen Sie die Küche kalt, und lassen sich auf der MÄRKER MEILE sehen!

Märker Meile 2009

Gemeindezentrum Mark
direkt an der
MARKER MEILE
GUTES GANZ NAH

Vollkorn - Bäckerei
mit
Osttiroler Getreidemühle
Naturkostwaren

Markus Breimhorst

Ravensweg 2
44287 Dortmund-Aplerbeck
Tel./Fax.4440671

Wir sind ein Betrieb, der von Abcert AG kontrolliert wird und führen täglich frische Backwaren wie z.B. Vollkorn-Brote, Brötchen, Stuten und Dauerbackwaren. Das Getreide von den Bioand-Bauern aus Bergkamen und Bönen wird auf der hauseigenen Osttiroler Getreidemühle täglich frisch vermahlen. Neben unseren Backwaren führen wir noch ein kleines Naturkostsortiment, sowie Eier, Milchprodukte und Kartoffeln.
Unser Geschäft am Ravensweg 2 ist Mo–Fr 07 - 13 Uhr und 15 - 18 Uhr und Sa von 07 - 13 Uhr geöffnet.

SERVICE FÜR BAD UND WÄRME...

wilbrand haustechnik
heizung · klima · sanitär

Bad-Design · Solaranlagen · Rohrbruchortung · Gasrohrsanierung · Öl, Gas und Brennwerttechnik · Kundendienst

Körnebachstraße 95
44143 Dortmund

Telefon: 0231/121908
Telefax: 0231/127227

E-Mail: info@wilbrand.info
www.wilbrand.info

Blumen Will

Aplerbecker Straße 505
44287 Dortmund
Telefon (02 31) 44 79 55

Traumhafte Brautfloristik
für Ihren schönsten Tag

Reinhard Ohm

EIN BOLZPLATZ FÜR DIE FUSSBALLER VON MORGEN

Zweimal in die Hände gespuckt - dann ging alles ganz schnell

Nach Monaten des warten`s, wurde er endlich gebaut: Ein kleiner Bolzplatz für die Fußballer von Morgen. Die Idee, den Plan und den Ort, hatte ich schon lange mit Frau Schmidt besprochen, aber das Wetter! Nun schien der Winter endlich vorbei zu sein, so dass Idee und Plan umgesetzt werden konnte, es fehlten nur noch zwei – drei Helfer.

Da ich ja nicht auf dem Mund gefallen bin, hatte ich zwei starke, die noch mit Ihrer Arbeit in der Winterpause waren, Helfer. Da waren Andreas Wachowitz, Straßenbau und Thomas Höhne, Landschaftsgärtner, die sofort Ja sagten. Kurze Besprechung, es wurde zweimal in die Hände gespuckt und innerhalb von gut 4 Stunden war der Platz fertig. Jetzt dauert es nicht mehr lange und der Platz kann eingeweiht werden.

Das Netz rings herum sponserte die Firma Breitländer, Bedachungs GmbH.

Den Helfern unseren herzlichsten Dank und die Kindergartenkinder werden bestimmt noch auf Sie zukommen

Andreas Wachowitz und Thomas Höhne

Ein Bolzplatz entsteht
(Fotos: Reinhard Ohm)

Sparkassen-Finanzgruppe

Zu wenig Platz? Wir helfen.
Sparkassen-Baufinanzierung.

Top-Konditionen. Individuelle Lösungen. Faire Beratung.

Sparkasse
Dortmund

Erfüllen Sie sich Ihren persönlichen Traum vom Wohnen! Egal ob Sie kaufen, bauen oder umbauen wollen: Zusammen mit unserem Partner LBS stehen wir Ihnen in allen Fragen kompetent zur Seite. Mehr Infos in Ihrer Geschäftsstelle oder unter www.sparkasse-dortmund.de. **Wenn's um Geld geht – Sparkasse.**

ARCHE-GÄRTNER VERABSCHIEDET

Siegfried Lemke geht in den wohlverdienten Ruhestand

Nach vielen Jahren unermüdlichen Arbeitens rund um die Arche in einem Alter, in dem andere schon Rost ansetzen, fand Siegfried Lemke, dass nun andere den großen Rasen mähen, die Hecken schneiden, die Dachrinnen säubern und die großen Berge an Laub zusammenkehren können. Und so trat er mit 78 Jahren in den wohlverdienten Ruhestand. Das Bezirkspresbyterium der Arche schenkte seiner Frau und ihm (Bild Mitte) zum Abschied ein selbstzubereitetes Viergänge-Menü, aber vorsichtshalber auch einen Restaurant-Gutschein.

Bei dieser Gelegenheit wurde auch Gerdi Zakrzewski (Bild rechts) verabschiedet - allerdings nur als Presbyterin. Als "Mutter der Arche" und als Mädchen für alles bleibt sie uns gottseidank nach wie vor erhalten. Im Presbyterium wird sie inzwischen ersetzt durch Mareike Zehender (Bild links), die auch in der Arche "aufgewachsen" ist und sich in der Konfi- und Jugendarbeit sehr engagiert.

Verabschiedung Siegfried Lemke (Foto: J. Stemkowicz)

Christine Kunisch

BESUCHSDIENST IM FOLKWANG-MUSEUM

„Das schönste Museum der Welt...“

Herrliches Wetter und BesuchsdienstlerInnen passen gut zusammen
Am 29.04. trafen wir uns, 20 Männer und Frauen, um ein Mal im Jahr gemeinsam unterwegs zu sein.
Wir waren dort, im schönsten Museum der Welt.

Unsere Ziele waren das Folkwangmuseum in Essen und der Essener - DOM. Schon 1932 hatte das Folkwangmuseum den Ruf, das schönste Museum der Welt zu sein. Fachkundig wurden uns die Werke der berühmtesten Sammlungen moderner und außereuropäischer Kunst, die 1937 als entartet beschlagnahmt wurden, gezeigt und erklärt. Jeder Raum bildete eine Einheit. Ozeanische Schnitzwerke mit mythischer Kraft aufgeladene Kultfiguren, islamische Schalen, Töpfe und Fliesen, aus Büffelleder prachtvoll bemalte Schattenspielfiguren und dann im nächsten Raum, Franz Marcs weidende Pferde zu sehen.

Mit so viel Kunst beladen gingen wir zu Fuß zur Innenstadt um von Frau Wagner über den Ursprung des Essener Doms und dessen Kunstwerke informiert zu werden. Nach so viel Kunstgenuss und erneutem Spaziergang, stärkten wir uns im „Kiepenkerl“ nach Lust und Appetit.

Es war ein schönes Miteinander..

Besuchsdienst on Tour

GOTTESDIENSTE

Datum	9.30 Uhr Georgskirche	11 Uhr Aplerbeck-Mark	9.30 Uhr Kirche Sölde	11 Uhr Sölderholz
So, 30.05.	**Große Kirche** **10 Uhr** - Goldene Konfirmation – Gottesdienst	-	Gottesdienst	Gottesdienst
So, 06.06.	Gottesdienst	Familiengottesdienst	Jubelkonfirmation 50plus – Gottesdienst mit Abendmahl	Gottesdienst mit Abendmahl
Sa, 12.06.	**14 Uhr** – Taufgottesdienst	-	-	-
So, 13.06.	Gottesdienst mit Abendmahl **17 Uhr** - Jugendgottesdienst	Gottesdienst mit Abendmahl	Gottesdienst	Gottesdienst
So, 20.06.	Gottesdienst mit Taufen*	Gottesdienst	11 Uhr - Lauf-Gottesdienst	Gottesdienst
So, 27.06.	**Große Kirche** **11 Uhr** – Gottesdienst mit Kindergarten, Entlassfeier	Gottesdienst	11 Uhr - Familiengottesdienst mit Kindergarten, KiGa-Neubau	Gottesdienst
So, 04.07.	Gottesdienst	Familiengottesdienst mit Kindergarten, Entlassfeier	Gottesdienst mit Abendmahl	Gottesdienst mit Abendmahl
Sa, 10.07.	**17 Uhr** - Taufgottesdienst	-	-	-
So, 11.07.	-	Gottesdienst zum Gemeindefest	Gottesdienst	Gottesdienst
So, 18.07. Kanzeltausch	Gottesdienst	Gottesdienst	Gottesdienst	Gottesdienst
So, 25.07.	Gottesdienst mit Taufen*	Gottesdienst	Gottesdienst	Gottesdienst
So, 01.08.	Gottesdienst	Gottesdienst mit Taufen*	Gottesdienst mit Abendmahl	Gottesdienst mit Abendmahl
So, 08.08.	Gottesdienst mit Abendmahl	Gottesdienst mit Abendmahl	Gottesdienst	Gottesdienst
So, 15.08.	Gottesdienst mit Taufen*	Gottesdienst	Gottesdienst	Gottesdienst
So, 22.08.	Gottesdienst	Gottesdienst	Gottesdienst	Gottesdienst
So, 29.08.	Gottesdienst	Gottesdienst	Gottesdienst	Gottesdienst
So, 05.09.	Gottesdienst Ök. Gottesdienst zum Apfelfest	Familiengottesdienst	Gottesdienst mit Abendmahl	Gottesdienst mit Abendmahl
Sa, 11.09.	**17 Uhr** – Taufgottesdienst **18 Uhr – Große Kirche** Begrüßungsgottesdienst der neuen Konfirmanden	-	-	-

GOTTESDIENSTE				
Datum	**9.30 Uhr Georgskirche**	**11 Uhr Aplerbeck-Mark**	**9.30 Uhr Kirche Sölde**	**11 Uhr Sölderholz**
So, 12.09.	Gottesdienst mit Abendmahl	Gottesdienst mit Abendmahl	Gottesdienst	Begrüßungsgottesdienst der neuen Konfirmanden
So, 19.09. Kreiskirchentag	**11 Uhr - Große Kirche** Gottesdienst zum Kreiskirchentag	-	-	-

* Taufen sind grundsätzlich in allen Gottesdiensten möglich. Nur in Gottesdiensten, in denen das Abendmahl gefeiert wird, findet keine Taufe statt. Zur Terminabsprache nehmen Sie bitte Kontakt mit Ihrer Pfarrerin/Ihrem Pfarrer auf.

Gottesdienste für Kinder und Jugendliche (nicht in den Schulferien)

Gemeindehaus Arche:

- KiKiSa – KinderKirche am Samstag, 18. 06., 10-12 Uhr

Georgskirche:

- Jugend-Gottesdienst am 13. 06., 17.30 Uhr
- Teenie-Gottesdienste am 20. 06, 11 Uhr

Gemeindehaus Mark:

- Familiengottesdienste mit Mittagessen, 1. Sonntag im Monat, 11 Uhr

Bezirk Sölde/Sölderholz im Gemeindehaus Sölde:

- KiKiSa – KinderKirche am Samstag, 12.06., 10-12 Uhr

Seniorenheim-Gottesdienste

Caritas - Altenzentrum St. Ewaldi	2. (mit Abendmahl) und 4. Mittwoch im Monat, 10 Uhr
CMS-Pflegewohnstift Rodenbergtor	1. und 3. Mittwoch im Monat, 10.30 Uhr
AWO-Seniorenzentrum Rodenberg	3. Donnerstag im Monat, 10.30 Uhr
Seniorenheim Rosenpark	3. Freitag im Monat, 15.30 Uhr

Weitere Gottesdienste

Auferstehungskirche (LWL-Klinik)	sonn- und feiertags, 10 Uhr

KINDER UND JUGENDLICHE

Kinder- und Jugendbüro: Jürgen Stemkowicz • Weiße-Ewaldstr. 57 • 44287 Dortmund • Telefon 459426 • Mobil 0151.57684960 • j.stemkowicz@georgsgemeinde.de

Jugendtreff Sölde: Elke Michalski, Sebastian Gaffran • Sölder Str. 126 • 44289 Dortmund • Telefon 402116 • jugendtreff@georgsgemeinde.de

Arche

KonfiTreff in der Baracke	Mo	19:00	Mareike Zehender	455849
Spielegruppe	Do	16:00	Petra Kallisch	718905
Tänzerische Früherziehung	Mi	16:00	Sandra Ratnikow	1895294
Ü 18 Treff in der Baracke	Do	19:00	Jürgen Stemkowicz	459426
Ü 14 Treff in der Baracke	Mi n. Absprache!	19:30		
Bandprobe	Mi	17:00		
Archekids in der Baracke	Mo	16:00		

Mark

Kindergarten			Sabine Schmidt	441268
Krabbelcafé	Do	09:30	über Hausmeister	455729
Spielgruppen	Mo, Mi, Fr		Heike Rolfsmeier	7248833
Eltern-Kind-Gruppe	Di, Do		FamBildStätte	8494404
Jungschar	Do	16:30	Kristina Kurz	452688

Mitte

Kindergarten			Andrea Petrusch	443977
Teenie - Gottesdienstgruppe	Mi	18:30		
Spielgruppe, 2-3 J.	Mo, Do, Di, Fr	09:00 - 11:30	Ursula Gruhl Astrid Allmendinger	456423 459682
KonfiTreff im Tschikitschoba	Fr	17:00	Team Tschikitschoba	443316
Mädchengruppe	Fr	15:30	Nadine Feismann	443316
Ehrenamtlichentreff	4. Mo	18:00	Jürgen Stemkowicz	459426

Sölde

Kindergarten			Brigitte Kehe-Zöllkau	402779

MÄNNER

Mark

Männertreff	3. Do	19:30	Heinz Stöcker Klaus Pichotka	441927 455644

Mitte

Ev. Männerverein		19:30	Horst-Erhardt Knoll	400682

Sölderholz

Männerkochkurs I	1. Mo	19:00	Dr. Burkhard Möring-Plath	400680
Männerkochkurs II	2. Mi	19:00		

Sölde

Männerrunde Sölde	1. Di	19:00	Gerd Rethmeier	02383.913415

FRAUEN

Arche

„Seitensprung“ - Gymnastik für Frauen	Do	20:00	Margret Purps	452875
AA-Frauengruppe	Mo	19:00	Bärbel Gebelhoff	452429
Bezirksfrauen	4. Mi	15:30	Christel Bieberstein	202862
Frauenhilfe	2. Mi	15:00		
Handarbeitstreff	Mo	15:00	Margret Purps	452875
Ü 50 Frauentreff	2. Mi	19:30	Bärbel Gebelhoff	452429
Klönabend	1.+.3. Mi	20:00	Gisela Zehender	455849

Mark

Handarbeitsklön	Mo	15:00	Marianne Kaprolat	441738
Handarbeitstreff	Mi	09:00	Karin Jülich	456593
Frauenrunde	2. Di	19:30	Hildegard Hahn Bärbel Gailing	485041 481751
Frauenhilfe	3. Mi	15:00	Sigrid König Dagmar Gravert Marianne Kaprolat Jutta Zielke	440730 447042 441738 445149

FRAUEN

Mark

Bezirksfrauen	3. Mo	9:30	Sigrid König	440730
Meditatives Tanzen	1. Di	20.00	Brigitte Wemhöhner	455738
Frauentreff Mark	3. Di	20.00	Bigit Kirchner Marita Grotemeyer	445198 4460607

Mitte

Frauenhilfe	3. Mi	15:00	Brigitte Behr Doris Arend Marianne Winkler	4440570 452319 441570
Bezirksfrauen	letzt. Mi	15:00	Brigitte Behr	4440570

Sölderholz

Frauenabendkreis	Mi	19:30	Hannelore Martin	400146
Frauenhilfe	2. Mi	15:00	Margret Breidenstein	40730
Frauenhilfe - Gesprächskreis	4. Mi	15:00		
Frauenhilfe - Singkreis	3. Mi	15:00	Renate Hindrichs	409104

Sölde

Donnerstagskreis	1. Do	19:30	Erika Stork	40621
Frauenabendkreis	Di	19:00	Sabine Böttcher	402692
Frauenhilfe	3. Mi	15:00	Heidrun Krallmann Erika Stork	401335 40621
Ü-30 Frauen	2. Mi	20:00	Antje Gellhaus	4940125
Töpfergruppe	Mi	09:00	Bärbel Kluge	40622

SENIORINNEN UND SENIOREN

Arche

Seniorengymnastik	Mo	10:00	Renate Windte	454028

Sölde

Gymnastikkreis	Mo	15:00	Sabine Böttcher	402692

Sölderholz

Seniorenkreis Frühstück	2. Do	9:00	Ruth Potthoff	402531
Senioren-Teestube	letzt. Di	15:30	Hans-Günther Heckenkamp	403995

JEDERMANN UND JEDEFRAU

Arche

Kreuzbundgruppe	Di	18:30	Hubert Rosik	440775
Selbsthilfegruppe für Menschen mit Depressionen und Ängsten	Mo	17:45	Jörg Hentze	2890035
MotoArche	2. Di	20:00	Hans-Jürgen Henning Jörg Rautenberg	251617 403281
Oldie-Tanztee	3. Fr	17:00	Gisela Zehender Gerdi Zakrzewski	455849 453325
Yoga für Jedermann	Fr	9:30	Gabi Tetzlaff	447500
Disco Fox und mehr	2. Fr	19:30	Cornelia und Reinhard Ohm	455729

Mark

Gitarrenkreis	Mi	15:30	Jochen Schmitt	4508253
Frühstückscafé Markant	2. Di	9:00	Nicole Plath Dagmar Gravert Ulrike Mandelartz	443376 447042 486529
Kleidermarkt - Team	ca. zwei Wochen vor Kleidermarkt		Elke Hans Birgit Sauerwein	447465 4461990
Familiengottesd.Vorbereitungskreis	nach Abspache		Beate Rensinghoff	1894644

Mitte

Gemeindecafé	Do	14:30	Marlies Demski	443742
Weltgruppe/Partnerschaft GENEO/Kenya	2. Mi	19:30	Allmut Vierling	4460775
Partnerschaft Breslau/St. Hedwig-Stiftung			Bärbel Gailing	481751
Kochteam	14tgl.	12:00	Ingrid Göbel	452961
Anonyme Alkoholiker	Do	19:30	--	--

Sölde

Café - Team	n.V.		Ulli Böttcher	402692
Eine-Welt-Kreis	3. Do	20:00	Ingrid Baer	400524
Klabauterbunt	nicht am 1. So	20:00	Ulli Böttcher	402692
Tanzkreis Sölde	Di	15:00	Regina Reinbacher	459293
Hauskreis Sölde/Sölderholz	n. V.		Elli und Ulrich Heinz	401174

Sölderholz

Bibelstunde	letzt. Mi	20:00	Dr. Burkhard Möring-Plath	400680

FUNKTIONEN

Arche

Pfarrer	Klaus Knorrek	9785612	k.knorrek@georgsgemeinde.de
Presbyter des Bezirks	Heinz Bocian	458045	
	Bernhard Karp	9482033	
	Reiner Rosga	456565	
	Klaus Schmidt	459243	
	Mareike Zehender	455849	
Gemeindebeirat	Bärbel Gebelhoff Hubert Rosik	452429 440775	
Gemeindebüro	Bärbel Gebelhoff	452741	buero.arche@georgsgemeinde.de
Hausmeister	Werner Hecker	453325	

Mark

Pfarrerin	Nicole Plath	443376	n.plath@georgsgemeinde.de
Presbyter des Bezirks	Bärbel Gailing	481751	
	Dagmar Gravert	447042	
	Dorothe Friedrich	403669	
	Ulrike Mandelartz	486529	
	Ulrich Wemhöhner	455738	
Organistin	Gaby Maile	403281	
Gemeindebeirat	Heinz Stöcker	441927	
Hausmeister und Küster	Reinhard Ohm	455729	r.ohm@georgsgemeinde.de

TORSTEN
KOSCHINSKI
DACHDECKERMEISTER

Steildach • Flachdach • Wandbekleidungen
Isolierungen • Bauklempnerei • Balkonsanierung

59439 Holzwickede Sölder Straße 129
Tel. 0 23 01 / 28 64 • Fax 0 23 01 / 91 41 62

FUNKTIONEN

Mitte

Pfarrerin	Marit Günther	443496	m.guenther@georgsgemeinde.de
Pfarrerin i. E.	Anja Keppler	2220691	a.keppler@georgsgemeinde.de
Presbyter des Bezirks	Klaus Bade	454024	k.bade@georgsgemeinde.de
	Gudrun Müller	1304943	
	Rüdiger Nell	445245	
	Beate Rensinghoff	1894644	
	Gerda Solibieda	454871	
Gemeindebeirat	Ursula Gruhl	456423	
Gemeindebüro	Kirsten Daniels Silke Rothenberg	443279 443275	buero.aplerbeck@georgsgemeinde.de
Hausmeister und Küster	Adolf Kremer	0151.56745863	
Küsterin Große Kirche	Cornelia Schellnock	0151.57685051	

Sölderholz

Pfarrer	Dr. Burkhard Möring-Plath	400680	b.moering-plath@georgsgemeinde.de
Presbyter des Bezirks	Bettina Doniè		
	Karlheinz Köthe	400594	
	Martin Schleifer		
	Claudia Krause	40501	

Sölde

Pfarrer	Dietrich Biederbeck	400660	d.biederbeck@georgsgemeinde.de
Presbyter des Bezirks	Bernd Ruhnau	402356	
	Barbara Finzi	409580	
	Dirk Schmiedeskamp	403537	
	Ulrich Böttcher	402692	
	Antje Gellhaus	4940125	
Gemeindebüro	Brigitte Jesche	409101	buero.soelde@georgsgemeinde.de
Küster	Johannes Nazarenus	403500	

Kirchenmusik (Schwerpunkt Sö/Sh)	Bettina Knorrek	9785612	b.knorrek@georgsgemeinde.de
Kirchenmusik (Schwerpunkt Mark, Mitte, Arche)	Norbert Staschik	7212561	n.staschik@georgsgemeinde.de
Kinder- und Jugenddiakon	Jürgen Stemkowicz	459426	j.stemkowicz@georgsgemeinde.de

WOHNORTNAH - IMMER FÜR SIE DA

Die Gemeindebüros ...

ARCHE
Gemeindebüro

DO, 9-12 Uhr

Bärbel Gebelhoff
Weiße-Ewald-Str. 57, 44287 DO
Tel 0231.452741
FAX 0231.452733
buero.arche@georgsgemeinde.de

APLERBECK
Gemeindebüro und Friedhofsverwaltung

MO, DI, DO, FR 9-12 Uhr

DI 15 - 16.30 UHR

DO 15 - 17.30 UHR

MI geschlossen

Silke Rothenberg und Kirsten Daniels
Ruinenstr. 37, 44287 DO
Tel 0231.443279
FAX 0231.443275
buero.aplerbeck@georgsgemeinde.de

SÖLDE
Gemeindebüro

DI+FR 10-12 Uhr
DO 15-17 Uhr

Brigitte Jesche
Sölder Str. 84, 44289 DO
Tel 0231.409101
FAX 0231.408142
buero.soelde@georgsgemeinde.de